© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

im Hflg. am deutlichsten. Die Subapikalbinde erreicht nach hinten nicht ganz die Rippe 2 und hat im Felde 2 eine Breite von 4 mm, eingerechnet eine kleine zahnförmige Erweiterung an der Innenseite, sonst ist der proximale Rand derselben ganz schwach gebuchtet, während der distale im Felde 4 eine stumpfe oder fast rechtwinklige Ecke bildet und dann nach vorn gerade verläuft; der längste Durchmesser des im Felde 4 gelegenen Fleckes der Binde ist 7,5 mm, derjenige der Felder 5—7 etwa 5 mm; von der Flügelspitze ist sie um 8,5 mm entfernt. Die helle Dorsalpartie ist am Hinterrande 9, auf der Rippe 2 etwa 5 mm lang; vor der Rippe 2 ist sie nur durch einige hellere Schuppen angedeutet. Die ganze Zelle schwarz. — Die Saumbinde der Hinterflügel ist innen scharf begrenzt, wenn auch kleine, hinten bis 2,5 mm lange Nerval- und Internervalstriche vorhanden sind; die Breite der Binde 5 mm.

♂ Flügelspannung und Flügellänge wie beim ♀. Erinnert sehr an *A. iodutta* f. *inaureata* Eltr. ♀ (cf. Trans. Entom. Soc. London 1912, t. V. f. 8), weicht aber durch folgendes ab: Subapikalbinde von der rötlichen Färbung der proximalen Vorderflügelhälfte, weniger regelmäßig und nicht so scharf begrenzt, insbesondere basalwärts, indem die dunkle Querbinde am Ende der Zelle schmal und ganz verwischt ist (nur ein Diskozellularquerstrich ist rein schwarz und scharf markiert); nach hinten erreicht die Binde nicht die Rippe 3. Die schwarze Saumbinde der Hinterflügel ist innen wenig scharf begrenzt, vorn etwa 2 mm breit, hinten linienschmal endend; die schwarzen Nerval- und Internervalstriche erreichen eine Länge von bis zu 4,5 mm.

Neue indoaustralische und polynesische Spinnen des Senckenbergischen Museums.

Von

Embrik Strand.

Ausführliche Beschreibungen und Abbildungen folgender Arten werden in den Abhandlungen der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft (Frankfurt a. M.) veröffentlicht werden.

Fam. **AVICULARIIDAE.**

Gen. **Conothele** Th.

Conothele ferox Strand n. sp.

♀ Hinterland von Eitape bei Torricelligebirge, Deutsch Neu-Guinea (Dr. G. Friederici).

♀ 21 mm lang. Cephalothorax mit Mandibeln 10, ohne 8 mm lang, 6 mm breit. Entfernung der Rückengrube vom Clypeusrande 5,2 mm. Beine: I 13,4, II 12, III 13,3, IV 16,5 mm. Dunkel kasta-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

nienbraun; Abdomen unten graugelblich, sonst schwarz mit hellgraulichen Punktflecken. — Mandibeln an der Spitze mit einem Höckerfortsatz. — Die vorderen M. A. unter sich um $^2/_3$ ihres Durchmessers entfernt. Die hinteren M. A. sind eiförmig, parallel, von den vorderen M. A. um ihren längsten Durchmesser, von den hinteren S. A. um ihren Radius entfernt.

Gen. **Selenocosmia** Auss.

Selenocosmia lyra Strand n. sp.

♀ von: Bandar Kwala, Sumatra (A. v. Auer).

Körperlänge 49 mm. Cephal. 17×14 mm. Beine: I 49,5, IV 52 mm. Entfernung der Rückengrube vom Clypeusrande 12 mm. — Die vorderen M. A. sind (in Flüssigkeit gesehen) unter sich um reichlich ihren Radius, von den hinteren M. A. um weniger als denselben entfernt. Eine die hinteren M. A. hinten tangierende Gerade würde die S. A. in oder vor dem Zentrum schneiden. — Lyra ist so lang wie die Sutur (3 mm) und halb so breit. Oberhalb der Sutur verläuft eine zwei- und stellenweise dreifache Reihe kurzer Stacheln. Bazillen stumpf lanzettförmig, diejenigen unten mitten in der Lyra sind die größten. — Braun mit hellerer Behaarung.

Selenocosmia deliana Strand n. sp.

♀♀ von: Deli, Sumatra (Prof. L. v. Heyden ded.).

60 mm lang. Cephal. 22×17 mm. Beine: I 54, II 50, III 42, IV 58,5 mm. Entfernung der Rückengrube vom Clypeusrande 16 mm. Die vorderen M. A. unter sich um $^2/_3$ ihres Durchmessers, von den hinteren M. A. um den Längsdurchmesser der letzteren entfernt. — Lyra weicht von derjenigen der vorigen Art ab durch die anders geformten Bazillen; diese sind nämlich sämtlich kurz, unter sich an Länge wenig verschieden, nicht lanzettförmig, sondern an der Basis breit, sitzend, gegen die scharfe Spitze allmählich verschmälert.

Selenocosmia Strubelli Strand n. sp.

2 ♀♀, von Strubell gesammelt, leider ohne Vaterlandsangabe; seine Spinnenausbeute stammt aber von Java, Molukken und Neu-Guinea und von einer dieser Lokalitäten werden denn sicher die Exemplare sein.

53 mm. Cephal. 23×19 mm. Entfernung der Rückengrube vom Clypeusrande 16,5 mm. Beine: I 53, II 51, III 48, IV 61,2 mm. — Cephal. stärker gewölbt als bei *S. javanensis*. — Bazillen länger als bei letzterer Art und als bei *S. deliana*, in der größeren Basalhälfte hell-rötlich gefärbt, am Ende schwarz. Lyra ist 3,5 mm lang, 2 mm breit, am proximalen Ende am schmälsten. — Die vorderen M. A. unter sich um ihren Durchmesser, von den hinteren M. A. um den Längsdurchmesser der letzteren entfernt. — Dunkel kastanienbraun.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Selenocosmia hirtipes Strand n. sp.

♀♀, von Molukken oder Neu-Guinea (A. Strubell).

37 mm lang. Cephalothorax 16,5×13 mm. Entfernung der Rückengrube vom Clypeusrande 12 mm. Beine: I 43,5, II 37,7, III 34,3, IV 47,3 mm. — Die hinteren M. A. fallen auf durch ihre scharfeckige, subtrianguläre Form, bedeutende Größe und helle Färbung. Lyra ist 2,5 mm lang, 1,5 mm breit, ellipsenförmig; die Bazillen nehmen von oben nach unten an Größe zu und zwar sind die größten am distalen Ende; sämtlich lanzettförmig mit scharfer Spitze. — Bestachelung reichlicher als bei *Sel. papuana* Kulcz. — Dunkelrot- bis kastanienbraun.

Gen. **Poecilotheria** Sim.

Poecilotheria uniformis Strand n. sp.

♀♂♂ von Ceylon (Gebrüder Worms).

♂ mit *P. rittata* Poe. verwandt, aber die Extremitäten ohne schwarze Partien, Abdomen ist sonst einfarbig, etwa wie die Extremitäten, aber mit mehr rötlicher abstehender Behaarung und oben mit Andeutung einer Längsbinde, die Skopula der Metatarsen IV nimmt nicht ganz die Hälfte des Gliedes ein, die Dimensionen weichen etwas ab usw. Körperlänge 46 mm. Cephal. 18,5×17 mm. Entfernung der Rückengrube vom Clypeusrande 12,5 mm. Tibia I 19,5, IV 17,5 mm. Beine: I 79,5, II 72, III 61, IV 75,5 mm. — ♀ 62 mm lang. Cephalothorax 27×23 mm.

Fam. **ARGIOPIDAE.**

Gen. **Tetragnatha** Latr.

Tetragnatha eitapensis Strand n. sp.

♂ Eitape, Deutsch Neu-Guinea, Dezbr. 1909 (Dr. Friederici).

Bewehrung der Mandibeln erinnert sehr an die von *T. rubriventris* Dol., aber der hintere der beiden oberen Zähne der Innenseite ist ganz gerade. Ferner abweichend durch die weniger divergierenden und kürzeren Mandibeln: diese sind 2, Cephalothorax aber 3 mm lang. Beine: I 27,9, II 16,5 (ohne Tarsus!), III 6,4, 14,8 mm. — Von *T. tenera* Th. abweichend u. a. dadurch, daß das mittlere Augenfeld nicht so lang wie hinten breit und hinten viel breiter als vorn ist. Alle Femoren und Tibien bestachelt.

Tetragnatha Friedericii Strand n. sp.

Ein ♀ von der Insel Jappen, Neu-Guinea, I, 1910 (Dr. G. Friederici leg.).

Mit *T. modica* Kulcz. verwandt, aber die Mandibeln sind länger (2,4 mm lang), an der Basis ziemlich stark verjüngt und also mehr kolbenförmig, mit der äußeren Seite deutlich S-förmig gekrümmt; Cephalothorax ist breiter (3×2 mm), die Längenverhältnisse der Beine weichen etwas ab: I 29,3, II 20,1, III 10,5, IV 18,2 mm usw.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Gen. **Leucauge** A. White.

Leucauge arbitrariana Strand n. sp.

Ein ♀ vom Bismarck-Archipel (Dr. E. Wolf).

Mit *L. granulata* Walck. verwandt, aber die Beine sind ungeringelt, die Mundteile und Sternum geschwärzt, das Genitalfeld größer, die Grube der Epigyne größer, insbesondere breiter und zwar breiter als lang usw. Die hinteren M. A. unter sich um weniger als ihren Durchmesser, von den S. A. um reichlich ihren 1½ Durchmesser entfernt. 10—11 mm lang. Cephal. 3,2 mm lang. Beine: I 27, II 20,2, III 11, IV 18,7 mm.

Leucauge lombokiana Strand n. sp.

♀ Lombok, Tengengeak, Höhe 1000—1500 (Dr. Elbert).

7 mm lang. Cephalothorax ca. 2,5 mm lang. Beine: I 14,5, II 12,1, III 6,7, IV 10,8 mm. — Epigyne bildet eine fast halbkreisförmige (hinten quergeschnittene) Grube, die im Grunde einen schmalen Mittellängswulst und zwei Schrägwülste zeigt. — Sternum dunkel. Beine bräunlich-gelb. Abdomen oben silber- und z. T. goldigglänzend mit olivengrauen Zeichnungen; Bauchseite mit 2 Längsbinden und 1 Querbinde silbergoldig. Abdomen in einen kurzen stumpfen, unten vier helle Flecke tragenden Schwanz verlängert.

Leucauge mahurica Strand n. sp.

Ein ♀ von: Mahur, nördlich von Neu-Mecklenburg, 2. Mai (Dr. E. Wolf).

Mit *L. grata* verwandt, aber Hinterrücken mit einem ausgedehnten schwarzen, durch einen weißen Querstreifen geteilten Feld, Cephalothorax heller; Epigyne hat in der hinteren Hälfte kein Längsseptum, sondern vielmehr eine Längsfurche, der Hinterrand ist leistenförmig erhöht, vor demselben verläuft eine Querfurche und weiter vorn eine zweite ebensolche. — 10 mm lang. Cephal. 3,8×2,8 mm. Beine: I 18, II 14,9, III 8,7, IV 13,6 mm.

Gen. **Argiope** Aud.

Argiope wogeonicola Strand n. sp.

♀ Wogeo, Schouten Island, 12. IX. 1909 (Dr. E. Wolf).

Cephal. 5×4,5 mm. Beine: I=II 26, III 16,2, IV 24,5 mm. Abdomen schwärzlich mit gelber Zeichnung, an den Seiten mit gelblichen Längsbinden. Unterseite tiefschwarz mit weißlichen Zeichnungen. Mandibeln schwärzlich mit netzförmiger heller Zeichnung. Die hinteren M. A. sind jedenfalls nicht größer als die vorderen und unter sich um ihren 1½ Durchmesser entfernt; das Feld der M. A. ist daher hinten unverkennbar breiter als vorn. Epigyne von derjenigen von *A. avara* Th. nicht wesentlich verschieden.

Argiope lihirica Strand n. sp.

Ein ♀ von Lihir, nördlich von Neu-Mecklenburg, 3. V. (Dr. E. Wolf).

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

18 mm lang. Cephalothorax 7×6,5 mm. Beine: I 37,5, II 37, III 22, IV 34,5 mm. — Erinnert sehr an *Argiope aetherea* v. *melanopalpis* Strd., aber Lamina der Epigyne ist breiter und stärker gewölbt, ihr erhöhter Rand ist nicht deutlich winklig gebrochen, dagegen höher und breiter als bei *melanop.*, das Septum ist fein längsgestrichelt usw. Sternum orangegelb mit 6 dunklen submarginalen Flecken. Die grauweiße Behaarung des Cephalothorax bildet eine verworrene Netzzeichnung. Abdomen oben blaßgelb mit schwarzen Muskelpunkten und grauem Herzstreifen.

Gen. **Cyrtophora** Sim.

Cyrtophora admiralia Strand n. sp.

2 ♀♀ von: Balnan, Admiralitätsinseln (Dr. E. Wolf).

Mit *C. lineata* Kulcz. verwandt, aber u. a. durch folgendes abweichend: Cephalothorax ohne dunkle Längslinien auf dem Kopfteile und heller als die Beine, die aus schwarzen Flecken auf schmutzig-weißlichem Grund bestehende Rückenzeichnung des Abdomen weicht ebenfalls etwas ab, der Bauch hat keine Mittellängsbinde, Cephalothorax ist 9 mm lang und 7 mm breit, die Beine: I 35, II 32,5, III 20, IV 31 mm lang, das Mittelfeld der Epigyne zeigt trocken gesehen vorn mitten eine oben abgeflachte Erhöhung, ist aber sonst niedergedrückt usw.

Gen. **Aranea** L.

Aranea poumotua Strand n. sp.

1 ♂ Tikei, Poumotu, im Juli (Dr. G. Friederici).

Cephalothorax 2,6×2 mm. Pat.+Tib. I 3,8, IV 3,1 mm. Beine: I 10,9, IV 9,3 mm. — Cephal. mit scharf markierten dunkeln Seitenbinden. Vordere M. A. größer als ihre S. A. und unter sich um weniger als ihren Durchmesser entfernt, vom Clypeusrande um kaum ihren Radius. Zwei die hinteren M. A. außen tangierende Parallelen würden die vorderen M. A. im Zentrum schneiden. — Tibia II verdickt, aber zylindrisch, unten hinten an der Basis mit 2 Stacheln, unten vorn eine Reihe von etwa 13 kurzen kräftigen Stacheln, oben vorn in der basalen Hälfte 1,1 längere Stacheln.

Araneae novae-pomeraniae Strand n. sp.

1 ♂ Kamieng, N.-Pommern, 28. IV. 09 (Dr. E. Wolf).

Ist mit *Aranea punctigera vatia* Th. nahe verwandt, aber Cephalothorax ist kaum kürzer als Patella+Tibia IV (4,5 mm), der äußere Fortsatz des Tibialgliedes erscheint nicht oder kaum länger als der innere und ist am Ende breit gerundet, die Beine I sind weniger als 4mal so lang wie Cephalothorax usw. — Coxa I mit ganz kleinem Höckerhaken. Die hinteren M. A. sind linienschmal unter sich getrennt und bilden mit den viel größeren vorderen M. A. ein Trapez, das vorn fast doppelt so breit wie hinten ist.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Gen. **Gasteracantha** Sund.

Gasteracantha mahurica Strand n. sp.

♀♀ Mahur, nördlich von Neu-Mecklenburg (Dr. E. Wolf).

Unterscheidet sich von *G. Strasseni* Strand durch einfarbig dunkles Sternum, kaum hell gerandeten Lippenteil und Maxillen, ungefleckte Bauchseite, an den Seiten des Abdomens sind bloß zwei gelbe Flecke vorhanden usw. Die Cornua sind 3,5 mm lang, die Afterdornen 2,3 mm (bei *G. Strasseni* Strand bezw. 2,5 und 1,5 mm). Abdomen ohne Dornen 6,2 mm lang, 7,8 mm breit.

Fam. **THOMISIDAE.**

Gen. **Diaea** Th.

Diaea tongatabuënsis Strand n. sp.

♀ Nukualofa, Tongatabu, 4. VI. 09 (Dr. E. Wolf).

Cephal. 1,5 mm lang und breit. Patella+Tibia IV 1,2 mm. Beine: I Femur 2, Patella+Tibia 2,1, Metatarsus+Tarsus 2 mm. — Cephal. und Extremitäten gelb, stellenweise bräunlich angeflogen. Rückenfeld des Abdomen ist olivengrau-bräunlich mit dunkleren Punkten, Seitenrand und Zeichnung in der Mitte. — Epigyne (ob reif?) erscheint als zwei schwarze, längliche, in Querreihe angeordnete Punkte, die unter sich um die mittlere Breite der unteren Spinnwarzen entfernt sind.

Gen. **Synaema** Sim.

Synaema papuanellum Strand n. sp.

♂ Eitape, Deutsch Neu-Guinea (Dr. Friederici).

3,3 mm lang. Abdomen 2 mm lang, 1,6 mm breit. Beine: I 7,1, II, 7,2, III 3,3, IV 3,7 mm. — Graugelb, z. T. mit bräunlichem Anflug; Ende der Femoren, Patellen und Tibien mit je einem breiten schwarzen Ring. Femora I vorn mit 3, oben mit 6 Stacheln, II vorn keine, oben wie I, III—IV oben mit 4 Stacheln. Tibien I—II unten mit 2,2 kräftigen Stacheln, die übrigen Tibien und alle Metatarsen ebenfalls bestachelt.

Synaema seranïcum Strand n. sp.

♀ Sissano-Sera, Deutsch Neu-Guinea (Dr. Friederici).

5,2 mm lang. Cephal. 2,3 mm lang. Beine: I 8,7, IV 5,6 mm. Cephalothorax und Extremitäten braungelb. Abdomen weißlich, oben fein bräunlich retikuliert, unten blaßgrau mit zwei Längsreihen dunklerer Flecke. — Feld der M. A. viel breiter als lang und hinten breiter als vorn. Die Augen I unter sich gleich weit entfernt; eine die M. A. oben tangierende Gerade würde die S. A. unten schneiden. Auch die Augen II unter sich gleich weit entfernt. Die Femoren I—III oben mitten mit 1 Stachel, I hat außerdem vorn eine schräge Reihe von 3 Stacheln, IV scheint unbewehrt zu sein.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Fam. **CLUBIONIDAE.**

Gen. **Olios** Walck.

Olios Lamarcki Latr. v. *taprobanensis* Strand n. var.

♀ Ceylon (Worms).

Der Bauch ohne schwarze Zeichnung, die Beine deutlicher geringelt, Sternum vorn mitten braungelb, Epigyne schließt kein „pièce noire" (Sim.) ein, wohl aber hinten in dem erwähnten dreieckigen Teil ein weißes Stück, und sie ist vorn mehr dreieckig geformt. — 20 mm lang. Cephal. 7,5×7 mm. Beine: I 28,5, II 31,5, III 23, IV 25 mm. — Vielleicht gute Art.

Olios bungarensis Strand n. sp.

Ein ♀ von: Bungar-Bondar, West-Sumatra (Schütz & Fränkel).

Mit *O. senilis* Sim. verwandt, aber Cephalothorax ist rot, der Kopfteil vorn und an den Seiten schwarz, die Augen I unter sich gleich weit entfernt, das Feld der M. A. ist vorn ganz wenig schmäler als hinten, Beine schwarz mit breiten hellroten Haarblößen, die Färbung und Zeichnung des Abdomens etwas abweichend usw.

Gen. **Torania** Sim.

Torania panaretiformis Strand n. sp.

Ein ♀ von: West-Sumatra, Bungar-Bondar (Schütz leg., Fränkel vend.).

20 mm. Cephalothorax 9×8,5 mm. Beine: I 31, II 35, III 28,5, IV 28 mm. Rötlich-braunschwarz, die Beine mit tiefschwarzen Flecken, Abdomen vorn mit hellerem Längsstrich, hinten mit einer grauweißlichen Querbinde. Bauch gelblich mit 4 schwarzen Längsbinden. Die vorderen M. A. erscheinen trocken gesehen fast unmerklich kleiner als ihre S. A., unter sich um reichlich ihren Radius, von den S. A. weniger als um denselben entfernt. Epigyne besteht aus 3 Feldern, die zusammen ein Dreieck bilden, dessen Spitze nach vorn gerichtet ist.

Gen. **Seramba** Th.

Seramba salomonum Strand n. sp.

♂: Inneres von Buka, Salomonen, 29. VIII. 1909 (Dr. E. Wolf).

12 mm. Cephal. 5,5×4,5 mm. Patella+Tibia IV 6, I 7,8 mm. Beine: I 19, IV 17,7 mm. — Vordere M. A. viel größer, unter sich und von den S. A. um reichlich den Radius, vom Clypeusrande um weniger als denselben entfernt. Hintere Reihe ganz schwach prokurva; die M. A. die kleinsten aller Augen, unter sich unbedeutend weniger als von den S. A. entfernt. Cephalothorax und Extremitäten rötlich. Abdomen graugelblich, oben und an den Seiten mit kleinen violettbraunen Flecken. — Das Tibialglied mit mächtiger und charakteristischer Bewehrung.

Gen. **Clubiona** Latr.

Clubiona Elberti Strand n. sp.

♂ Lombok, Tengengeak, Höhe 1000—1500 m (Dr. Elbert).

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

10 mm l. Cephal. 4×3 mm. Beine: I 12,5, II 11,3, III 10,4, IV 14,2 mm. Cephal. braun mit schwarzer Randlinie, Mittelritze und Augenringen und roten Mandibeln. — Die vorderen M. A. sind die größten aller Augen, unter sich um fast ihren Durchmesser, von den S. A. um ihren Radius entfernt. Das Feld der M. A. ist vorn ein wenig schmäler als hinten. Tibia I unten 2.2.2 Stacheln, vorn nahe der Spitze 1, II unten hinten in der Basalhälfte 1,1, unten vorn an der Spitze 1, III—IV unten 2.2.2, vorn und hinten je 1,1, oben mitten 1 Stachel. Alle Femoren bestachelt.

Gen. **Caloctenus** Keys.

Caloctenus boetonensis Strand n. sp.

♀ S. O. Celebes, Boeton (Dr. Elbert).

♀ 8 mm lang. Cephalothorax 3,5 mm lang. Beine: I 14,6, II 12,1, III 11,5, IV 16,1 mm. — Cephalothorax braun mit schwarzem Seitenrand, bräunlichgelben Seiten- und Mittelbinden und dunkelbraunem Clypeus. Abdomen schwärzlich mit grauweißlicher Rückenbinde. — Die hinteren M. A. unter sich um reichlich ihren Radius entfernt. Die vorderen, kleineren, M. A. sind unter sich um ihren Radius, von den hinteren um $^2/_3$ des Durchmessers, vom Clypeusrande um reichlich den ganzen Durchmesser entfernt. Tibien I unten mit 8—9 Paaren langer Stacheln, II mit 8 Paaren ebensolcher, keine Dorsal- oder Lateralstacheln. Die Tibien III—IV unten nicht so kräftig, zahlreich und regelmäßig bestachelt wie I—II, aber außerdem mit Seiten- und Dorsalstacheln.

Gen. **Corinna** C. L. K.

Corinna tahitica Strand n. sp.

Ein Pärchen von Papeete, Tahiti, 2. VII. 1909 (Dr. E. Wolf).

♀ Cephalothorax braunschwarz, Sternum rot, Extremitäten und Maxillen rötlich. Abdomen grauschwarz mit graulichem Bauch und gelblichem Epigaster. Tibien I unten mit 6 Paaren, II mit 4 oder 5 Paaren Stacheln. Metat. I—II unten mit 2,2 Stacheln. Tibien III—IV unter anderem mit einem Dorsalstachel. — 9 mm lang. Cephalothorax 4×28 mm. Beine: I 11, IV 12 mm. — ♂ Abdomen mit basaler, dorsaler Hornplatte, die bis zur Mitte des Rückens nicht reicht und doppelt so lang wie breit ist. 7 m lang. Beine: I 10,3, IV 11,2 mm.

Corinna proboscidea Strand n. sp.

♀ Ceylon, Kandy Dschungel, 21. II. 1912 (Löw-Beer).

8 mm lang. Cephal. 3,5×2,5 mm. Beine: I 11,8, II 9, III 8, IV 12,1 mm. Cephalothorax schwarz, rotbräunlich angeflogen, Beine braunrot mit helleren Tarsen. Abdomen schwarz mit 5 grauweißlichen Querbinden und einer viereckigen gelben Figur oberhalb der Spinnwarzen. Epigyne bildet eine seichte, ellipsenförmige Quergrube, die hinten von einem erhöhten, glatten, glänzenden Rand begrenzt wird.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Fam. **PISAURIDAE.**

Gen. **Thalassius** Sim.

Thalassius mutillatus Strand n. sp.

♀ Bungar-Bondar, West-Sumatra (Schütz, Fränkel).

17 mm lang. Cephalothorax 7,3 mm lang. Olivenbräunlich, Seiten beider Körperhälften mit hellgrauer, scharf markierter Randbinde, Abdominalrücken schwarz. Die vorderen M. A. reichlich so groß wie die hinteren, unter sich um reichlich ihren Radius, von den S. A. um denselben entfernt. Epigyne bildet eine tiefe, vorn quergeschnittene und offene, sonst abgerundete und im ganzen etwa halbmondförmige Grube; die Gesamtbreite 1,5 mm.

Gen. **Dolomedes** Latr.

Dolomedes (*Tarentuloides*) *Karschi* Strand n. sp.

1 ♂ Ceylon (Worms).

Wahrscheinlich mit *Tarentuloides Boiei* Karsch nec Dol. identisch. Weicht von *T. Boiei* Dol. durch ungeringelte oder fast ungeringelte Beine, durch das Vorhandensein von hellen, weißbehaarten Seitenbinden am ganzen Körper usw. ab. — Von *Dolomedes* eigentlich nur durch die langen und sehr dünnen Beine abweichend. — 18 mm lang. Cephalothorax 9×8 mm. Beine: I 43,3, II 44,5, III 35,5, IV 48 mm. — Das Tibialglied hat außen an der Spitze eine senkrechte Randleiste, die 2—3 kleine Zahnfortsätze trägt. Bulbus hat am Ende einen kräftigen, subparallelseitigen, nach vorn gerichteten Fortsatz, der am Ende in eine feine, plötzlich nach hinten zurückgekrümmte Spina ausgezogen ist.

Gen. **Hypsithylla** Sim.

Hypsithylla celebesiana Strand n. sp.

♀: S. O. Celebes, Boeton (Dr. Elbert).

15 mm. Cepha'. 5×3 mm. Beine: I 48,2, II 37, III ca. 21,6, IV ca. 38,5 mm. — Die vorderen Tibien und Metatarsen sind kürzer und spärlicher bestachelt als bei malagassischen Gattungsvertretern. — Cephal. und Extremitäten gelblich, Abdomen oben graubräunlich mit zwei weißlichen Längslinien und schwarzen Punkten. — Die vorderen M. A. unter sich um ihren Durchmesser, von den hinteren M. A. etwas weiter entfernt. Epigyne bildet eine hellgefärbte Grube, die vom erhärteten Sekret gefüllt ist oder sein kann.

Fam. **LYCOSIDAE.**

Gen. **Tarentula** Sund.

Tarentula tanna Strand n. sp.

♀ Tanna, Neu-Hebriden (Dr. E. Wolf).

♀ 9—10 mm lang. Cephalothorax 4 mm lang oder = Patella + Tibia IV. Beine: I 9,9, II 9, III 9,3, IV 12,4 mm. — Cephalo-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

thorax braun mit braungelben Binden, von denen die seitlichen schmal, verwischt und unregelmäßig sind und 3 dunkle Flecke einschließen. Sternum mit dunklerer Mittellängsfigur. Abdomen fast einfarbig grauschwarz, unten heller. — Die vorderen M. A. ein wenig größer als die S. A., von diesen und unter sich um den Radius entfernt.

Tarentula lombokensis Strand n. sp.

♀ Lombok, Kindjani (Dr. Elbert).

♀ 14 mm lang. Cephalothorax 6,5 × 5 mm, so lang wie Patella + Tibia IV. Beine: I 16,6, II 15,7, III 15,2, IV 20,5 mm. — Cephal. schwarz mit braungelber Mittellängsbinde und weißlicher Submarginalbinde. Mandibeln tiefschwarz. Abdomen oben und unten grauschwarz mit graulichem Epigaster. Sternum braunschwarz. — Die vorderen M. A. ein wenig größer als ihre S. A., unter sich um $^2/_3$ ihres Durchmessers, vom Clypeusrande um den ganzen Durchmesser, von den S. A. um den Radius entfernt.

Fam. **SALTICIDAE.**

Gen. **Opisthoncana** Strand n. g.

Mit *Opisthoncus* L. K. verwandt, aber Quadrangulus ist hinten schmäler als vorn, Augen II stehen in der Mitte; die Beine II, III und IV sind etwa gleich lang, I und II sind unten fimbriat, wenn auch nicht lang; Sternum ist vorn breit quergeschnitten. — Type:

Opisthoncana formidabilis Strand n. sp.

♂ Anir, nordöstlich von Neu-Mecklenburg, 4. V. 1909 (Dr. E. Wolf).

♂ 15—16 mm lang. Cephal. 6 × 4,8 mm. Beine: I 15,6, II 13, III 13,2, IV 13,5 mm. — Der untere Falzrand mit einer hohen, abgerundeten, schräg-längsgestellten, zwei kleine Zähne tragenden Platte bewehrt; am oberen Falzrande zwei kräftige konische Zähne. Metatarsen I—II unten mit 2 Paaren kräftiger Stacheln, aber ohne Lateralstacheln. — Epigaster hellgraulich mit großem braunem, zwei schmale hellere Längsbinden umschließendem Fleck. Bauch grau mit braunem Mittellängsfeld.

Gen. **Cocalodes** Poc.

Cocalodes armatissimus Strand n. sp.

♂ Wogeo, Schouten Insel, 12. IX. 1909 (Dr. E. Wolf).

♂ 14 mm lang. Cephalothorax 4,2 × 3 mm. Beine: I 21,5, II 16, III 15, IV 18,7 mm. — Weicht von der Gattungsdiagnose durch das Vorhandensein eines weiteren und zwar sehr kräftigen Zahnes am vorderen Falzrande.

Gen. **Evarcha** Sim.

Evarcha hyllinella Strand n. sp.

♀ Lombok, Segare Anak, Höhe 1925 m, 13. V. 1909 (Dr. Elbert).

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

15—16 mm lang. Cephal. 5×4 mm. Beine: I 10,3, II 9,6, III 11,3, IV 10 mm. — Epigyne erscheint trocken gesehen als ein schwärzlicher, glatter und etwas glänzender, hinten mitten mit einer eingedrückten undeutlichen Längslinie versehener Fleck, vorn mit einer etwa dreieckigen Grube, hinten mit einer wenig deutlichen Quereinsenkung.

Gen. **Mollica** Peckh.

Mollica pusilla Strand n. sp.

♀ Tahiti, Weg zu Wasserfall, 28. VII. 1909 (Dr. E. Wolf).

Ähnelt sehr *Mollica microphthalma* L. K., ist aber ein wenig kleiner, in den generischen Merkmalen finden sich kleine Abweichungen und ebenso in den Zeichnungen der Oberseite, Sternum ist dunkelbraun, die Dimensionen sind folgende: Körperlänge 5 mm. Cephalothorax 2,5×1,9 mm. Beine: I 3,4, IV 4,2 mm.

Eine neue Form von Baronia brevicornis Salv.

Von

Felix Bryk.

Baronia brevicornis Salv. ab. **aureomaculata** m. nov. ab.

Gelegentlich einer Untersuchung des Flügelgeäders von *Baronia brevicornis* Salv. stellte mir die Firma Dr. Lück & Gehlen (Steglitz) in entgegenkommender Weise eine Anzahl von Exemplaren dieser interessanten Papilioniformia zur Verfügung. Die Tiere waren variabel; ganz besonders die Anzahl der Randflecke im Hinterflügel und der diskale Hinterflügelstrich, der auch bei manchen Exemplaren oberseits völlig verschwunden war (ab. *a*). Ein Männchen fiel aber wegen seiner teilweise gesättigten Färbung auf. Die sechs Submarginalflecke im breiten dunkelbraunen Bande ließen anstatt der hellgelben Flügelfonds eine ockergelbe, fast ins Orange ziehende Farbe erkennen; unterseits ist das Tier nicht verändert. Besonders schön sahen diese orangegelben Flecke unter dem Mikroskop aus.

Type: 1 ♂; in coll. Bryk (Myllykylä) Finnland.

Ein neuer Parnassius.

Von

F. Bryk.

Parnassius lathonius m. nov. sp. (?)

Die obere Medianrippe (M_1) ist mit der letzten dichotomisch gegabelten Radialrippe (R_4+R_5) bei der Einmündungsstelle in die vordere Zellecke wie bei *Parnassius* Latr. verwachsen.

Antennen an der Basis ockerbraun, sonst schwarz. Vorderflügel wie bei *Tadumia delphius;* Mittelzellfleck oblong, die hintere

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Archiv für Naturgeschichte

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: 79A_6

Autor(en)/Author(s): Strand Embrik

Artikel/Article: Neue indoaustralische und polynesische Spinnen des Senckenbergischen Museums. 113-123